

GRUENSPAN

Das Gruenspan wurde 1968 an der Großen Freiheit auf Sankt Pauli gegründet und ist somit bereits seit fast 50 Jahren fester Bestandteil der Hamburger Kulturszene.

Das Gebäude an der Ecke Simon-von-Utrecht-Straße fasst 1.000 Gäste und hat eine auffällige Außenfassade, die von den Hamburger Künstlern Dieter Glasmaier und Werner Nöfer gestaltet wurde.

Die Geschichte des Gruenspan reicht bis ans Ende des 19. Jahrhunderts, wo das Gebäude an der Großen Freiheit 58 als »Tanzsalon« erbaut wurde und später unter dem Namen »Palmengarten«

eröffnet wurde. In den folgenden Dekaden wurde das Haus mehrmals umfunktioniert unter anderem zu einem Hippodrom (1909), einer Badeanstalt für St. Pauli (1930-1963) und einem Lichtspielhaus, bis 1968 dann die legendäre Eröffnungswoche des Gruenspan gefeiert wurde.

In den folgenden Jahren entwickelte sich die Adresse zu einem der angesagtesten Clubs der Rockgeschichte, verankert im Herzen von Hamburg. Unzählige Stars wie Bryan Adams, Linkin Park und Alice In Chains legten legendäre Auftritte im Gruenspan hin.

Insbesondere das 1998 aufgezeich-



GRUENSPAN

SANKT PAULI 1968

Foto: Steven Haberland

nete »Rockpalast«-Konzert von R.E.M. ist fester Bestandteil der Hamburger Musikgeschichte. Nach einer umfassenden Renovierung des Innenbereichs zwischen 1995 und 2014 bietet das Gruenspan heute mit seinem Gründerzeit-Ambiente eine der schönsten und stimmungsvollsten Locations der Stadt.

Bis heute bietet das Gruenspan aufstrebenden Bands und den Stars von morgen eine Bühne, präsentiert ausgefallene Live-Formate wie den »Savage Club« oder die »Kay Ray Late Night« und elektronische Clubabende. Die Seele des Gruenspans ist und bleibt jedoch die Livemusik.

STECKBRIEF

Gründungsjahr: 1968

Adresse:

Große Freiheit 58
20359 Hamburg

Genre : Live Musik

Hier trinkt man: Jever

Hier trifft sich: Konzertliebhaber

Homepage: www.gruenspan.de
www.facebook.com/gruenspan.hamburg
www.instagram.com/gruenspan_hamburg